

Heinz Wiher



Gemeinderatspräsident
Thomas Hartmann
Bürglipark 10
8820 Wädenswil

Wädenswil, 10. Juli 2009

Interpellation betreffend Verkauf Grundstück im Steinacher

Vor zwei Monaten hat der Stadtrat in der Antwort auf eine Interpellation betreffend günstigem Wohnungsbau erwähnt, dass es heute zunehmend schwierig ist, in Wädenswil oder Au günstige Mietwohnungen zu finden. Der Stadtrat betont an dieser Stelle auch seine Offenheit zur Zusammenarbeit mit Genossenschaften oder ähnlich ausgerichteten Gesellschaften. Die Immobiliengesellschaft "Pro Wädenswil" war gemäss Stadtrat damals in Verhandlung mit einer Wädenswiler Gesellschaft wegen des Verkaufs einer grösseren Parzelle in der Au. Recherchen der Grünen Wädenswil haben ergeben, dass es sich dabei um die Hangenmoos AG handelt.

In diesem Zusammenhang bitte ich den Stadtrat um die Beantwortung der folgenden Fragen:

1. Welchen aktuellen Leistungsausweis hat die Hangenmoos AG in Sachen gemeinnützigem Wohnungsbau und mit Bauten im Minergiestandard?
2. Welche Bedingungen zur Sicherung von günstigem und ökologischem Wohnraum wurden mit dem Verkauf verknüpft? Zu welchem Preis hat die Stadt das Land verkauft?
3. Um den Kauf des Grundstücks im Steinacher haben sich gemäss Recherchen der Grünen mehrere Interessenten beworben. Welche Gründe (Kaufpreis, Schaffung von preiswertem Wohnraum, Energiestandard, weitere?) haben zur Vergabe an die Hangenmoos AG geführt?
4. Bei diesem Verkauf haben die Grünen Bedenken bezüglich der Doppelrolle des Stadtrates Paul Rota: Er ist sowohl Vorstandsmitglied des Verkäufers "Pro Wädenswil" wie auch im Verwaltungsrat des Käufers "Hangenmoos AG". Wie beurteilt der Stadtrat diese Situation?